

Michael Kaden: Medienerziehung in Portugal

Beitrag aus Heft »2002/04: Medienpädagogik heute - Eine Diskussionsrunde«

Aus einer mitteleuropäischen Perspektive betrachtet liegt Portugal peripher - was natürlich ein Trugschluss ist, wie jede andere einseitige Positionsbestimmung auch. Portugal steht im Zentrum. Das von knapp 10 Millionen Menschen bewohnte EU-Land ist ein Zentrum der lusophonen Welt.

Als ehemalige Kolonialmacht (die erste der europäischen Neuzeit übrigens) gehört Portugal zu einem kulturellen Spannungsbogen, der über Amerika (Brasilien), Afrika (Kapverden, Angola, Mosambik, Guinea Bissau, São Tomé e Príncipe) bis nach Asien (Timor, Indien/Goa, Südchina/Macau) reicht. 200 Millionen Menschen sprechen weltweit Portugiesisch. Und: Portugal hat es in den vergangenen Jahren blendend verstanden, seine vermeintlich periphere Lage als Standortvorteil zu nutzen. ..

(merz 2002/04, S. 244 - 247)